

20.4.2021 – ADAC Formel 4

Van-Amersfoort-Pilot Bearman mit Bestzeit beim Test

- **Vollgepackte Testtage für die Starter der ADAC Formel 4**
- **Bearman fährt gleich in der ersten Session die Bestzeit der Testtage**
- **Tim Tramnitz in vier von sechs Sessions an der Spitze**

München. Unterricht für die Highspeedschule: Mit zwei vollgepackten Testtagen haben sich die Starter der ADAC Formel 4 auf die kommende Saison vorbereitet. In der Motorsport Arena Oschersleben absolvierte die ADAC Formel 4 insgesamt sechs Sessions, für die Talente blieb also genügend Zeit, zu testen und wichtige Erkenntnisse für die siebte Saison zu sammeln, die vom 11. bis 13. Juni auf dem Red Bull Ring in Österreich beginnt. Die Rennen und kostenlos auf TVNOW (zukünftig RTL +), Deutschlands führendem Streamingportal zu sehen.

Schnellster Pilot des Tests war Oliver Bearman (15, Großbritannien, Van Amersfoort Racing), der in zwei der sechs Sessions vorne landete. Seine Runde in 1:23,525 Minuten, die Bearman gleich am Montagmorgen setzte, blieb bis zum Schluss die Bestzeit. Am nächsten heran kam Valentino Catalano (15, Germersheim, BWR Racing), dem eine 1:23,822 gelang.

Tramnitz: „Wir haben ein gutes Setup gefunden, und ich habe viel gelernt“

Mit großer Konstanz überzeugte Rookie-Champion Tim Tramnitz (16, Hamburg, US Racing). Der Hamburger war in vier Sessions am schnellsten – sowohl am Montagnachmittag bei nasser Strecke als auch am Dienstag bei Sonnenschein. Die insbesondere am Montag wechselnden Bedingungen lieferten Teams und Fahrern aber auch wertvolle Erkenntnisse im Hinblick auf die Saison.

„Ich bin mit dem Test sehr zufrieden, es ist natürlich gut fürs Selbstvertrauen, Bestzeiten in den Sessions zu fahren“, sagte Tramnitz: „Wir haben unterschiedliche Dinge ausprobiert, ein gutes Setup gefunden. Ich habe viel gelernt.“ In der kommenden Saison will der Rookie-Champion den nächsten Schritt machen und im Titelrennen eingreifen, beim Saisonfinale 2020 hatte der Hamburger seinen ersten Rennsieg in der ADAC Formel 4 gefeiert.

Neueinsteiger finden sich schnell zurecht

Luke Browning (19, Großbritannien, US Racing), den US Racing während des Tests als dritten Fahrer präsentierten, fuhr dreimal in die Top drei. Der britische Formel-4-Meister fand sich im neuen Umfeld der ADAC Formel 4 gut zurecht, auch Kart-Weltmeister Taylor Barnard (Großbritannien, BWR Racing), Vlad Lomko (16, Russland, US Racing) oder Cenyu Han (16, China, Van Amersfoort Racing) gelangen gute Zeiten.

Presseinformation



Die Neueinsteiger Bence Valint (16, Ungarn), Nikita Bedrin (15, Russland), Joshua Dufek (16, Österreich/Schweiz) und Michael Sauter (16, Schweiz, Sauter Engineering+Design) nutzten den Test ebenfalls, um sich im neuen Umfeld einzufinden.

Bis zum Saisonstart auf der Formel-1-Strecke Red Bull Ring bleiben nun noch knapp sieben Wochen. Zeit. Erstmals erfolgt der Startschuss ins neue Jahr in der Steiermark – dort ist die Highspeedschule dann im Rahmenprogramm des ADAC GT Masters zu Gast.

Termine ADAC Formel 4 2021 (Änderungen vorbehalten)

11.06. - 13.06.2021	Red Bull Ring / A	(ADAC GT Masters)
25.06. – 27.06.2021	Motorsport Arena Oschersleben	(ADAC Racing Weekend)
09.07. - 11.07.2021	CM.com Circuit Zandvoort / NL	(ADAC GT Masters)
06.08. - 08.08.2021	Nürburgring	(ADAC GT Masters)
18.09. - 19.09.2021	Hockenheimring Baden-Württemberg	(ADAC Racing Weekend)
01.10. - 03.10.2021	Sachsenring	(ADAC GT Masters)
22.10. - 24.10.2021	Hockenheimring Baden-Württemberg	(ADAC GT Masters)

Pressekontakt

ADAC Formel 4

Andreas Asen, SID Marketing, T +49 221 99 88 03 05, E-Mail adac-motorsport@sid-marketing.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/formel-4

adac.de/motorsport

